

2. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostercappeln

Aufgrund der §§ 6, 40 und 83 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 28. Oktober 2006 (Nds. GVBl. S. 473 - VORIS 20300 03 00 00 000 -), Geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Dezember 2006 (Nds. GVBl. S. 575) und des § 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Februar 1992 (Nds. GVBl. S. 29 - VORIS 20310 01 00 00 000 -), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2006 (Nds. GVBl. S. 575) hat der Rat der Gemeinde Ostercappeln in seiner Sitzung am 30. Mai 2007 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

§ 3 der Satzung wird wie folgt geändert:

§ 3

Steuermaßstab und Steuersätze

(1) Die Steuer wird nach der Anzahl der gehaltenen Hunde bemessen. Sie beträgt jährlich:

a) für den ersten Hund	51,00 Euro,
b) für den zweiten Hund	81,00 Euro,
c) für jeden weiteren Hund	102,00 Euro,
d) für einen gefährlichen Hund	600,00 Euro,
e) für jeden weiteren gefährlichen Hund	600,00 Euro.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2008 in Kraft.

Ostercappeln, 30.05.2007

**Gemeinde Ostercappeln
Der Bürgermeister**



Rainer Ellermann